

Produktname:VICENDA Debt Opportunities SCA SICAV-RAIF – Vicenda Debt Opportunities I (der „**Teilfond**“)**Rechtsträgererkennung (LEI)**

5299005276H0VIVOS0027

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Zusammenfassung

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.

Der Teilfond integriert Nachhaltigkeitsaspekte im gesamten Investitionsprozess, indem er ein mehrschichtiges negatives Screening (das „**Mehrschichtige Negative Screening**“) und eine aktive Nachhaltigkeitsintegration (die „**Aktive Nachhaltigkeitsintegration**“) anwendet.

Das Mehrschichtige Negative Screening besteht aus:

- (i) Der statischen Überprüfung von ökologischen und sozialen Risiken gegenüber einer Liste von Sektoren, die wahrscheinlich eine negative Umwelt- oder Sozialauswirkung haben („**Sektoren-Screening**“);
- (ii) Der dynamischen Überprüfung von Governance-Risiken gegenüber einem Satz von Indikatoren für wichtige nachteilige Auswirkungen („PAIs“), die die Einhaltung guter Governance-Praktiken („**GGPs**“) messen („**GGP-Screening**“);
- (iii) Der umfassenden Überwachung von granularen ESG-Risiken ohne vordefinierte Schwellenwerte gegenüber den verbleibenden Indikatoren für PAIs, um eine Berücksichtigung aller obligatorischen wichtigsten Nachhaltigkeitsindikatoren gemäss Tabelle 1, Anhang 1 der SFDR RTS und mindestens eines zusätzlichen Indikators für PAIs bezüglich Nachhaltigkeitsfaktoren in den Kategorien Umwelt und Soziales gemäss den Tabellen 2 und 3 des Anhangs 1 der SFDR RTS sicherzustellen („**PAI-Betrachtung**“).

Die Aktive Nachhaltigkeitsintegration bezieht sich auf den Prozess, Finanzierungen für Einheiten bereitzustellen, die gemäss den Kriterien des Europäischen Investitionsfonds für Klimaschutz und Umweltnachhaltigkeit („**EIF CA&ES**“) für grüne Finanzierungen berechtigt sind. Der Teilfond zielt darauf ab, einen Betrag zu investieren, der mindestens 15% des aggregierten investierten Kapitals des Teilfonds in Portfoliounternehmen beträgt, die als zur Erreichung der Ziele der EIF CA&ES-Kriterien beitragend eingestuft werden, verpflichtet sich jedoch nicht zu nachhaltigen Investitionen im Sinne des Artikels 2(17) SFDR.

Durch diese Massnahmen fördert der Teilfond folgende ökologische oder soziale Merkmale:

- **Vermeidung negativer ESG-Auswirkungen:** Schliesst Sektoren und Unternehmen mit negativen Umwelt-, Sozial- und Governance-Auswirkungen aus.
- **Unterstützung nachhaltiger Finanzierungen:** Priorisiert Finanzierungsmöglichkeiten, die mit den EIF CA&ES-Kriterien übereinstimmen.

Die Investitionsstrategie umfasst definitive verbindliche Elemente, um die vom Finanzprodukt spezifizierten ökologischen oder sozialen Merkmale einzuhalten. Die Vermeidung negativer ESG-Auswirkungen beeinflusst den Investitionsauswahlprozess mit obligatorischen ESG-Überprüfungen für potenzielle Investitionen. Im Gegensatz dazu sind die verbindlichen Elemente innerhalb der Unterstützung nachhaltiger Finanzierungen auf die Etablierung und Kommunikation von Nachhaltigkeitsstandards innerhalb des Teilfonds beschränkt.

Die Erreichung der ökologischen oder sozialen Merkmale wird für alle Investitionen in Unternehmen sichergestellt, jedoch nicht für andere Investitionen wie Finanzderivate, Investitionen, für die Daten fehlen, und liquide Mittel. In der Regel wird erwartet, dass mehr als 90% des für Investitionszwecke entnommenen Betrags in Schuldtitel von Unternehmen fließen, die mit ökologischen oder sozialen Merkmalen übereinstimmen.

Bei der Überwachung der Erreichung von ökologischen oder sozialen Merkmalen misst der Teilfond im Lebenszyklus des Teilfonds eine Reihe von Indikatoren. Die Vermeidung negativer ESG-Auswirkungen wird jährlich durch die Neubewertung von Datenpunkten überwacht, die vierteljährlich gesammelt werden. In diesem Prozess wird das Sektoren-Screening durch den Anteil der Investitionen überwacht, die die Liste der eingeschränkten Sektoren nicht passieren, das GGP-Screening und die PAI-Betrachtung werden durch die Indikatoren für PAIs überwacht. Die Unterstützung nachhaltiger Finanzierungen wird jährlich durch die Betrachtung der durchschnittlichen Einnahmen zum fiskalischen Jahresende aus EIF CA&ES-konformen Aktivitäten unter den investierten Unternehmen überwacht.

Methodologisch verwendet die ESG-Investitionsstrategie Variationen von Negativ-Screening-Strategien (nämlich statischer Ausschluss, der auf eine eingeschränkte Sektorenliste abzielt, dynamischer Ausschluss, der auf Governance-relevante PAIs abzielt, indem individuelle und aggregierte Indikatorleistungen quantifiziert werden, und umfassender Ausschluss, der die PAI-Leistung in den gesamten Investitionsentscheidungsprozess einbezieht) und eine Variante der Positiv-Screening-Strategie, die sich auf ein aktivitätszentriertes Nachhaltigkeitsrahmenwerk stützt.

Die Daten, die zur Erreichung der Vermeidung negativer ESG-Auswirkungen verwendet werden, werden hauptsächlich durch direkte Kommunikation über standardisierte Protokolle mit den investierten Unternehmen erhalten, während die Daten, die zur Erreichung der Unterstützung nachhaltiger Finanzierungen verwendet werden, durch unstrukturierte bilaterale Sitzungen mit den investierten Unternehmen erweitert werden. Die Daten werden auf einer proprietären Softwarelösung verarbeitet.

Die verwendeten Methodologien und Datenquellen haben Einschränkungen, aufgrund der konfliktreichen Anforderungen, die sowohl Strenge zur effektiven Risiko- und Chancenmanagement im Zusammenhang mit ESG-Faktoren als auch Flexibilität zur Aufrechterhaltung der Fähigkeit des Finanzberaters, Kapital anzuziehen und zu verteilen, benötigen. Der Finanzberater hat Strategien implementiert, die reduzieren, wie diese Einschränkungen die Erfüllung der ökologischen oder sozialen Merkmale beeinträchtigen können.

Der Finanzberater verwendet einen strukturierten, proprietären Analyseansatz, der ESG-Überlegungen einbezieht, um Investitionsmöglichkeiten durch die Analyse von Daten aus verschiedenen Quellen und deren Auswirkungen auf die Cashflows zu bewerten.

Mitwirkungspolitik ist kein Teil der ökologischen oder sozialen Anlagestrategie.

Der Teilfond verwendet keinen bestimmten Index als Referenzwert, um die vom Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erfüllen.